

Jeder, der mitmacht, erhält vom ZGV folgende Unterstützung:

Professioneller Print-Auftritt

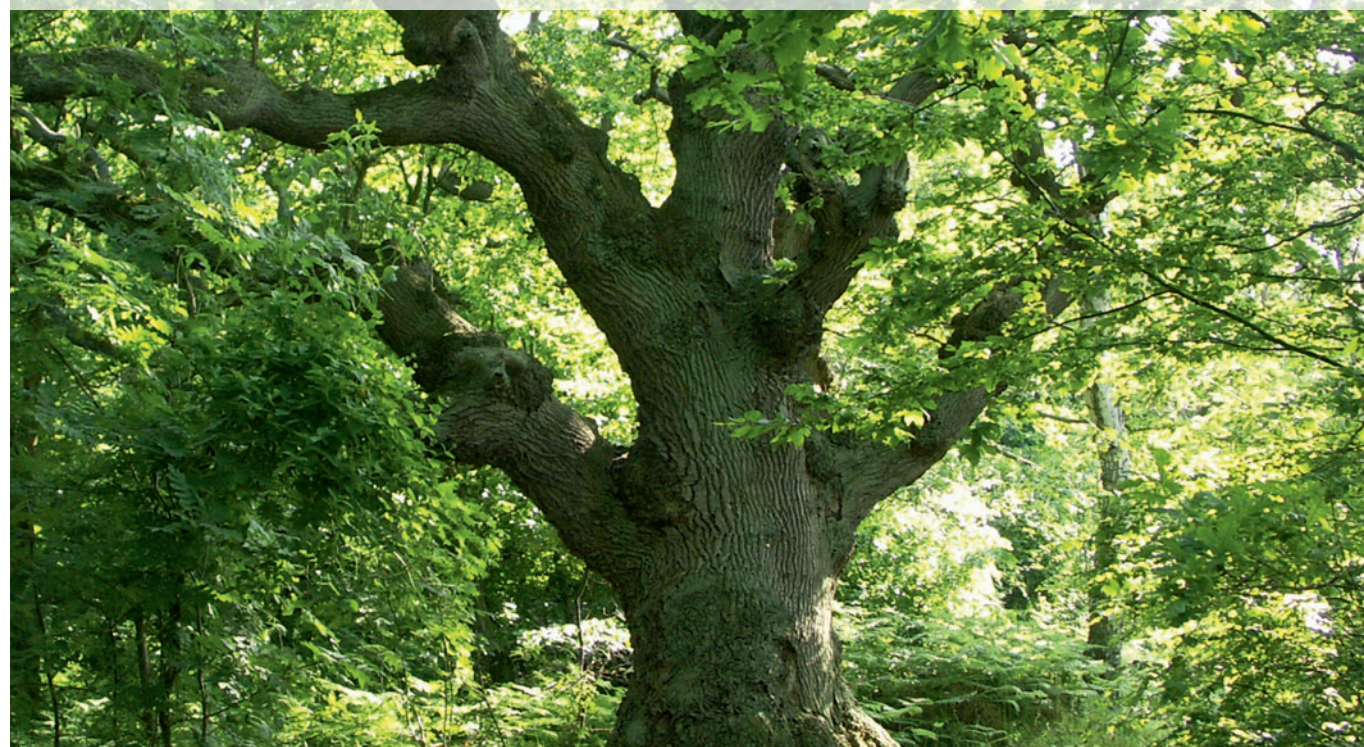
- Attraktive Plakate und Flyer „MITTELSTAND FÜR UMWELTBILDUNG“ mit Verbundgruppenlogo
- Kampagnenlogo für Briefpapier und Homepage
- Aktionsbezogenes Pressekit, PR-Unterstützung

Umfassende Online-Begleitung

- Vorstellung auf der Kampagnen-Website „MITTELSTAND FÜR UMWELTBILDUNG“
- Kampagnen-Website mit laufenden Aktionen und umfangreichen Informationen

Enge Einbindung in die Kampagne

- Nennung in ZGV-Publikationen
- Einladungen zu zentralen Spitzenveranstaltungen mit Politikern und weiteren Prominenten
- Erwähnung auf Pressekonferenz(en) in Berlin



Bilder: EUROPARC Deutschland, atelier riensche

Lassen Sie sich für dieses Projekt begeistern – denn so viel steht fest: Sie werden nicht nur der Natur einen „Schubs“ in eine bessere Zukunft geben, sondern auch langfristig viel für Ihre Gruppe davon zehren können!

Zeigen Sie Ihren Kunden, Mitarbeitern und Geschäftspartnern, dass sich Ihre Gruppe ganz konkret für Natur- und Klimaschutz und damit verantwortungsvoll für unser aller Zukunft einsetzt.

Stellen Sie sich gerade den jungen Menschen, die vor einer Berufsorientierung stehen, als attraktiver Arbeitgeber vor, der aktuelle Themen mit konkreter und verantwortungsvoller Handlung verbindet.

Damit wir gleich zu Beginn des UNO Jahres der Wälder auch handlungsfähig sind, wäre es schön, wenn Sie uns den beigefügten Rückfax-Bogen kurzfristig ausgefüllt zurückschicken.

Ihre Ansprechpartner beim ZGV sind:

Dr. Konstantin Kolloge
Tel. 030-59 00 99 661
E-Mail k.kolloge@zgv-online.de



Petra Meißenburg
Haus des Handels
Am Weidendamm 1a, 10117 Berlin
Tel. 030-59 00 99 663
p.meissenburg@zgv-online.de

DER MITTELSTANDSVERBUND



Imagekampagne

Mittelstand für Umweltbildung zum UNO Jahr der Wälder 2011

Der Mittelstand sichert nicht nur wirtschaftlichen Erfolg – er übernimmt nachhaltig gesellschaftliche Verantwortung. Mit einer einzigartigen Kampagne wollen wir dies anlässlich des UNO Jahres der Wälder 2011 der Öffentlichkeit deutlich machen. Der ZGV hat sich mit EUROPARC Deutschland, dem Dachverband der Nationalen Naturlandschaften, hierzu auf ein außergewöhnliches Konzept verständigt: Der in Verbundgruppen kooperierende Mittelstand engagiert sich bundesweit mit gezielten Bildungs- und vor-Ort-Maßnahmen für den Naturschutz!



In seinem Hauptwerk „Masse und Macht“ hat der spätere Literaturnobelpreisträger Elias Canetti den Nationen Identitätssymbole zugeordnet. Für Deutschland ist es der Wald. In keinem anderen Land der Welt sei das Waldgefühl so lebendig wie hier. Canetti verwies auf zahlreiche Märchen, Gedichte und schließlich auf den einzigartigen Aufschrei des Volkes zum Waldsterben. Wer sich also um den Wald verdient macht, kann sich eines hohen Ansehens erfreuen. Die oft überstrapazierte aber durchweg positiv besetzte Vokabel „Nachhaltigkeit“ hat im Waldbau ihren Ursprung und drückt generationenübergreifendes Denken und Planen aus. Eine gedankliche Verbindung zum Mittelstand mit der entsprechenden Symbolik zu schaffen liegt damit auf der Hand.



Die Kernbotschaft der Kampagne:

Mittelständische Unternehmen sind unsere Zukunft!

Denn:

- wo gesellschaftliche Verantwortung gefragt ist, sind wir zur Stelle
- wir machen das Land krisenfest
- wir sorgen flächendeckend für Beschäftigung
- wir sind die Berufsausbilder der Nation
- wir richten unser Handeln grundsätzlich weniger am kurzfristigen Erfolg aus, sondern behalten langfristige Entwicklungen und Ziele im Blick.



- allein die im ZGV in 320 Verbundgruppen organisierten 230.000 mittelständischen Unternehmen erwirtschaften im Einzelhandel, im Großhandel, im Handwerk und im Dienstleistungsgewerbe einen Umsatz von mehr als 400 Milliarden Euro. Das entspricht rund 16 Prozent des Brutto-sozialprodukts und übertrifft beispielsweise die gesamte Automobilwirtschaft um mehr als das Doppelte.
- die Wissenschaft konnte eindeutig nachweisen, dass Verbundgruppenmitglieder wirtschaftlich signifikant stabiler sind und besser vor Insolvenz geschützt als nicht kooperierende Unternehmen.

Aber die Herausforderungen sind gewaltig:

Der Fach- und Führungskrätemangel wird für Mittelständler zu einem massiven Problem. Wo in den kommenden 5 Jahren 175 Menschen in Rente gehen, treten gleichzeitig höchstens 100 in das Erwerbsleben ein! Frühzeitig junge Menschen für seine Branche, seine Gruppe und sein Unternehmen zu gewinnen, ist deshalb die Kernaufgabe für die Zukunft.

Verschiedene Untersuchungen zeigen, dass junge Menschen heute bei der beruflichen Orientierung zunehmend auf das Verantwortungsbewusstsein des künftigen Arbeitgebers in gesellschaftlicher und insbesondere auch ökologischer Hinsicht schauen. Natur- und Klimaschutz stehen hoch im Kurs – Wälder erfüllen dabei herausragende Funktionen.

Im „Internationalen Jahr der Wälder“, das die UNO für 2011 ausgerufen hat, wollen wir hierzu ein besonderes Zeichen setzen und ermuntern alle Verbundgruppen und deren Mitglieder zur Beteiligung an einer bundesweiten Kampagne.

Machen Sie mit und zeigen Sie deutlich:

Die Natur geht uns alle an !

Führende ZGV-Mitglieder haben gemeinsam mit EUROPARC Deutschland e.V. das Kampagnen-Motto „Mittelstand für Umweltbildung“ erarbeitet.

Die Projektpartnerschaft mit EUROPARC schafft ein bundesweites Netzwerk zu Nationalparks, UNESCO-Biosphärenreservaten und Naturparks in Deutschland und zu deren naturkundlichen Spezialisten (weitere Informationen unter www.nationale-naturlandschaften.de). EUROPARC hat zudem zum UNO Jahr der Wälder ein leistungsstarkes Kommunikationsbüro eingerichtet, das ebenfalls eng mit dem ZGV zusammenarbeitet.



Ab sofort sind Sie gefordert !

Treten Sie mit Ihrer Gruppe dem Trägerkreis der Kampagne bei und werben Sie gerade auch bei Ihren Mitgliedern!

Mitglieder des Trägerkreises zahlen einen Gruppenbeitrag. Dieser beträgt 10 € pro Verbundgruppenmitglied, mindestens jedoch 0,002 Prozent des Inenumsatzes (ZR, ZF, Großhandelsumsatz) der Verbundgruppe (es gilt der höhere Wert). Für diesen Beitrag können sich Ihre

Gruppenzentrale oder auch Ihre Mitglieder direkt an den angebotenen Maßnahmen nach eigenen Wünschen gemäß der Kostenkalkulation beteiligen. Natürlich vermitteln wir Ihnen oder Ihrem Mitglied den Ansprechpartner zu Ihrem Wunschprojekt aus einem breiten Katalog an Möglichkeiten – von vor-Ort-Aktionen bis hin zu Großprojekten.

Hier nur einige Beispiele:

Maßnahme	Beschreibung
Vor-Ort-Aktionen	
Tagesveranstaltung für Schulklassen oder Kindergruppen	– Einladung von Schulklassen in lokale Schutzgebiete – Transport, fachkundige pädagogische Betreuung – Info-/Spielmaterialien – Arbeitshandschuhe mit Logo
Tagesveranstaltung für Kunden/Geschäftspartner	– Einladung von Kunden in lokale Schutzgebiete – Transport, fachkundige Waldführung – Informationsmaterialien – Baumpflanzaktion
Baum für Baum	– Baumpflanzungen (je 25 Bäume)
Waldkontor	– Förderung des Erwerbs von Waldarealen für Naturschutzzwecke (je 100 qm)
Großprojekte	
Umfassende Qualifizierung Kinder: Umweltbildung an Grund- und Förderschulen	– Bereitstellung von Lehr- und Informationsmaterialien zur Umweltbildung für Grund- und Förderschulen in Kooperation mit der STIFTUNG LESEN – Ideenwettbewerb für Schüler – Vorstellung auf Pressekonferenz
Umfassende Qualifizierung Heranwachsender: Umweltbildung für die Sekundarstufe II	– Bereitstellung von Lehr- und Infomaterialien zur Umweltbildung für Sekundarstufe II in Kooperation mit der STIFTUNG LESEN – Einladung von Schulklassen ins Unternehmen – Ideenwettbewerb für Schüler – Vorstellung auf Pressekonferenz

Zu den einzelnen Maßnahmen sind detaillierte Informationen beim ZGV erhältlich.

